

Meine Arbeit wird weder von einer Organisation, noch von einem Verlag unterstützt – ich bin daher auf **Spenden** angewiesen.¹

GRALSMACHT, IBAN: DE 09 733 699 200 003 728 927

Herwig Duschek, 16. 12. 2018 www.gralsmacht.eu www.gralsmacht.com

2932. Artikel zu den Zeitereignissen

11. Dezember: Gladio-Terror in Straßburg? (5)

Angeblicher Chekatt in der 74 Rue du Lazaret – Verschiedene Versionen – Messerangriffe in Nürnberg

Um es noch einmal deutlich zu machen: es gibt islamistischen Terror, auch der Straßburger Weihnachtsmarkt war im Fokus von Islamisten: *Im Jahr 2000 wurde in Frankfurt am Main eine Gruppe von algerischen Islamisten verhaftet, die geplant hatte, auf den Weihnachtsmarkt vor dem Straßburger Münster einen Anschlag zu verüben.*² Möglicherweise hatten sich die Strategen der *Gladio*-Terroristen 18 (666) Jahre später von den Islamisten anregen lassen ...



(Neben dem Hauseingang, wo offiziell Chérif Chekatt erschossen wurde [s.o. Pfeil; s.u. und Artikel 2931, S. 6/7], befindet sich eine Pizzeria. Weit und breit keine Spur von einem *Lagerhauses*³ ...)

Woran erkennt man nun einen *Gladio*-Terroranschlag (Frage 18)? U.a. an den völlig widersprüchlichen und in sich unschlüssigen offiziellen Darstellungen. Z.B.:

¹ Siehe auch Artikel 1122 (S. 1) und 1123 (S. 1).

² <https://de.wikipedia.org/wiki/Stra%C3%9Fburg>

³ Siehe Artikel 2930 (S. 2)



(Die 74 Rue du Lazaret ist eine reine Wohngegend)

Version 1: Bei einer Razzia in einem Lagerhaus im Stadtteil Neudorf wurde Cherif Chekatt Medienberichten zufolge nach einem Schusswechsel von der Spezialeinheit BST (Brigade specialisee de terrain) der Police nationale getötet.⁴

Version 2: Frankreichs Innenminister Christophe Castaner berichtete, dass Chekatt sich die ganze Zeit in einem Lagerhaus im Viertel versteckt habe. Eine Polizeipatrouille habe ihn beim Verlassen des Gebäudes erkannt. Als sie den Verdächtigen habe verhaften wollen, habe dieser das Feuer eröffnet. Die Polizei habe den Angriff erwidert und den Täter neutralisiert.⁵



(Das soll der erschossene Cherif Chekatt mit Zipfelmütze sein.⁶ Nirgends ist Blut zu sehen.)

Es war gegen 21 abends, also dunkel. An was will die Polizei den "Sündenbock" Cherif Chekatt erkannt haben (Frage 19)? Wo befand sich die Polizei (Frage 20)?

Version 3: Drei Polizisten erkannten laut Staatsanwalt den Attentäter. Die Polizisten waren im Auto unterwegs. Sie drehten um, Chekatt versuchte daraufhin, in das Mehrfamilienhaus in der Nr. 74 rein zu gehen. Die Tür ging jedoch nicht auf. Die Polizisten identifizierten sich als Beamte. In dem Moment drehte sich Chekatt um, schoss. Eine Kugel (8mm) traf das Polizeiauto über der linken Hintertür. Daraufhin schossen zwei der Polizisten zurück, trafen ihn tödlich.⁷

Die Polizisten suchten einen brandgefährlichen bewaffneten Mörder. Wenn sie ihn schon erkannten (s.o.), warum identifizierte sich die

⁴ https://de.wikipedia.org/wiki/Anschlag_in_Stra%C3%9Fburg_2018

⁵ Siehe Artikel 2930 (S. 2)

⁶ <https://www.bild.de/news/2018/news/schiesserei-in-strassburg-58970984.bild.html>

⁷ <https://www.bild.de/news/2018/news/schiesserei-in-strassburg-58970984.bild.html> (Liveticker, 14.12., 11:16)



offensichtliche Zivilstreife und brachte sich dadurch in Gefahr, zumal der offizielle Täter sich am 11.12. ... zwischen 20 und 21 Uhr ... zweimal einen Schusswechsel mit Sicherheitskräften im Patrouilleneinsatz geliefert haben soll⁸?

(Frage 21)

Warum vernachlässigen die Beamten die Eigensicherung? (Frage 22) In so einer Situation rufen die Beamten normalerweise Verstärkung und versuchen, den Täter aus der Deckung heraus in Schach zu halten, bzw. ihn zum Aufgeben zu veranlassen.

(Bild li.: Angeblicher Cherif Chekatt ohne Zipfelmütze. Nirgends ist Blut zu sehen. Dazu Text von der tagesschau, 14.12., 20:00 [ab 1:33]: Gestern Abend um 21 Uhr, 49 Stunden (2 Tage + 1 h) nach dem Terroranschlag kam die kurze Eilmeldung: der mutmaßliche islamistische Attentäter sei, so die Polizei wörtlich, "neutralisiert"⁹ worden. Eine Polizeipatrouille hatte im Stadtteil Neudorf versucht, den Tatverdächtigen festzunehmen. Dieser habe sofort geschossen. Die Polizisten hätten das Feuer erwidert und den Mann tödlich getroffen.¹⁰)

Version 3 versucht ein Problem zu "lösen" – obgleich sie weitere Fragen aufwirft (s.o.) –, weil die Person auf den Bildern mit den Füßen nach oben zur Haustüre liegend dargestellt ist.



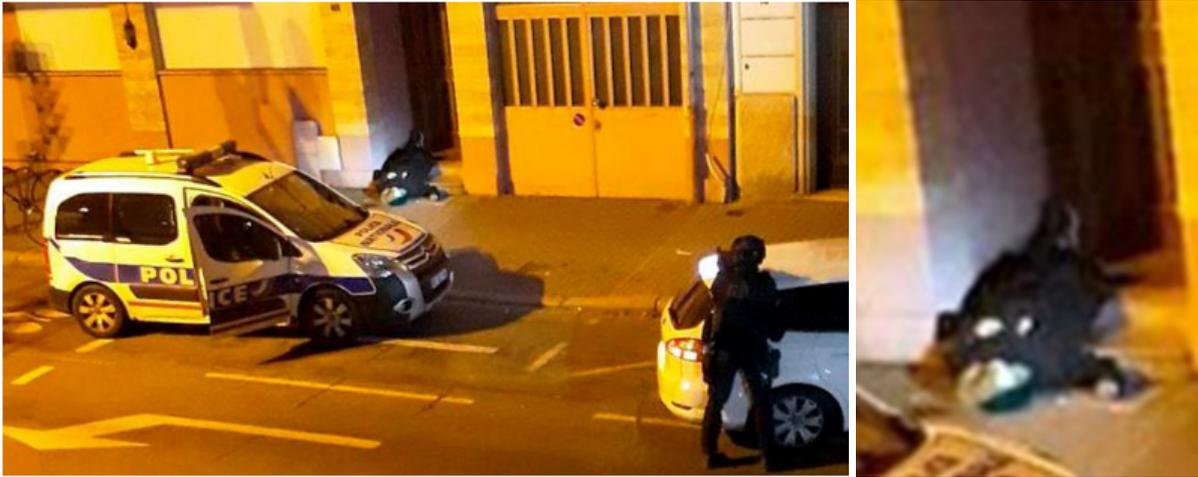
Die Schusslinie muß demnach frontal zur Haustüre liegen (s.o.). Die Person (mit den Füßen nach oben, s.u.) kann eigentlich nicht von der Seite getroffen worden sein.

⁸ https://www.focus.de/politik/ausland/terrorverdacht-in-strassburg-hier-schlug-cherif-c-zu_id_10057193.html

⁹ 13 Buchstaben, es war der 13. Dezember. Zur "13" siehe *Zahlensymbolik* in:

<http://www.gralsmacht.eu/themen-artikel-personenverzeichnis/>

¹⁰ <http://www.tagesschau.de/multimedia/sendung/ts-28991.html>



(Angeblicher Cherif Chekatt ohne Zipfelmütze, diesmal mit Kaputze.¹¹ Nirgends ist Blut zu sehen. Das linke Auto ist deutlich als Polizeiauto zu erkennen. Demnach hätten sich die Beamten nicht als Polizisten zu erkennen geben brauchen [s.o.]



(Angeblicher Cherif Chekatt ohne Zipfelmütze, mit Betonung der Waffe. ZDF, heute, 13.12.¹² [ab 7:34]: Die Waffe ist auf den Bildern zu erkennen (aber nicht Chérif Chekatt). Der gestern Abend von der Polizei gestellte Täter hatte noch versucht, auf die Beamten zu schießen. Nirgends ist Blut zu sehen. Warum? [Frage 23])

Schnitt. An dieser Stelle möchte ich den Blick auf einen anderen Fall lenken, verbunden mit der Frage (24), ob dieser in irgendeinem Zusammenhang mit dem *Gladio-Terror in Straßburg* steht?

Denn am selben Abend (13.12.), als – zwei Tage nach dem Straßburger Terroranschlag – offiziell der "Sündenbock" Cherif Chekatt erschossen wurde, fanden in der *Christkindlmarkt-*

¹¹ <https://www.bild.de/news/2018/news/schiesserei-in-strassburg-58970984.bild.html>

¹² <https://www.zdf.de/nachrichten/heute-19-uhr/181214-h19-100.html>

Stadt Nürnberg (s.u.) gefährliche Messerangriffe auf drei Frauen statt (s.u.). Der *blonde Messer-Täter* (s.u.¹³) hielt – natürlich auch zwei Tage lang (bis 15.12.) – Nürnberg in Atem und die *Polizei fahndet(e) mit Hochdruck nach* (dem) *Nürnberger Messerstecher*.¹⁴

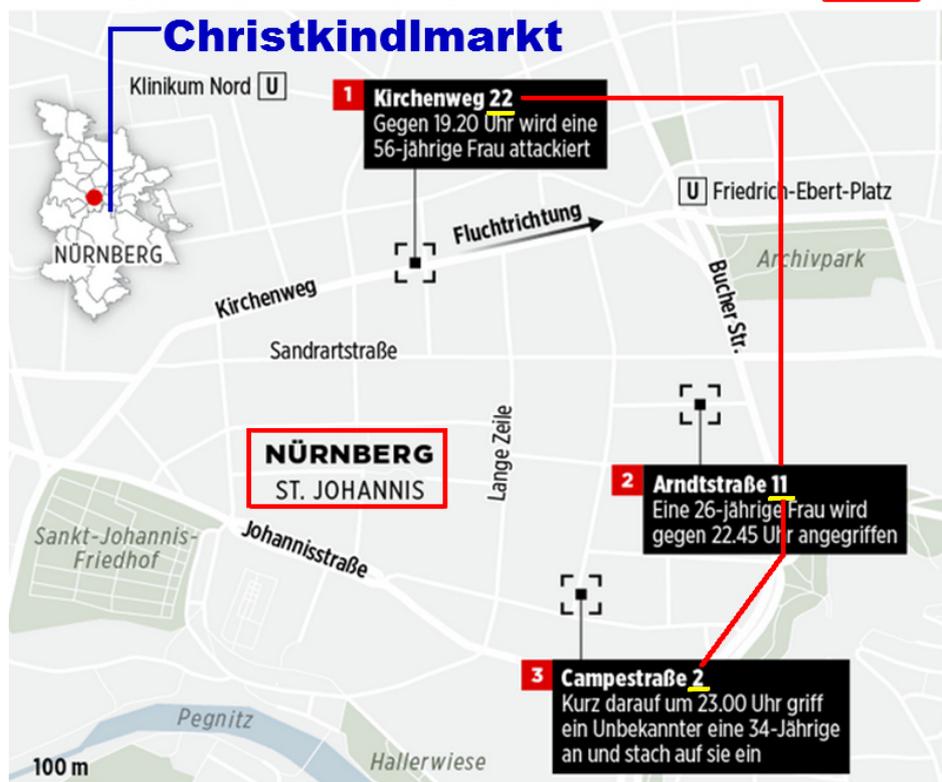


(Christkindlmarkt in Nürnberg¹⁵)

Keine Spur zum blonden Messer-Täter in Nürnberg

Drei Frauen nach Angriffen verletzt

Die Übergriffe erfolgten durch einen oder mehrere Unbekannte am Abend des 13.12.2018



(<https://www.bild.de/news/inland/news-inland/messerstecher-von-nuernberg-verdaechtiger-festgenommen-59051924.bild.html>)

(Fortsetzung folgt.)

¹³ <https://www.rtl.de/cms/keine-spur-zum-blonden-messer-taeter-in-nuernberg-4265982.html>

¹⁴ https://www.focus.de/panorama/welt/messer-attacke-auf-drei-frauen-nuernberger-polizei-sucht-nach-tatwaaffe-und-bittet-bevoelkerung-um-hinweise_id_10069385.html

¹⁵ <https://www.mein-deal.com/nuernberger-christkindlesmarkt-mit-2-3-uebernachtung-im-4-sterne-hotel-und-fruehstueck-ab-89e-p-p/>